

14.03.2008 PRESSEMITTEILUNGEN UNSERES OB-KANDIDATEN DR. GRIBL

Augsburg, 14. März 2008



Initiative Fünffingerle Sturm empfiehlt Gribl als OB

Die Vertreter des Bürgerbegehrens „Fünffingerle Sturm“ Siegfried Zagler, Bruno Stubenrauch und Evi Hannen sprechen sich nach internem Beschluss für eine Wahlempfehlung für Kurt Gribl aus. Der Initiative kommt es darauf an, für die Zukunft des Fünffingerlesturms bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Dafür seien mit Kurt Gribl und den künftigen Mehrheitsverhältnissen im Stadtrat die besten Voraussetzungen gegeben. Gribl sagt der Initiative Unterstützung zu: „Wir werden die Beteiligten ehestmöglich an einen Tisch bringen. Das Ziel ist, Einvernehmen über den Verzicht der Außentreppe am Fünffingerle Sturm zu erreichen. Sollte dies nicht möglich sein, werde ich die Optionen eines Widerrufs für die erteilte Baugenehmigung oder des Nutzungsvertrages rechtlich prüfen lassen.“ Gribl zur Begründung seines Vorschlags: „Die starke Verbundenheit der Augsburger mit ihrem historischen Kulturgut muss respektiert werden. Wir sehen, wie sehr der Fünffingerle Sturm in seiner ursprünglichen Form den Menschen am Herzen liegt. Das ist doch ein klares Zeichen, dass sich die Augsburger mit ihrer Stadtgeschichte und ihrem Stadtbild identifizieren. Es wäre das falsche Signal, davon unbeeindruckt zu bleiben.“

Augsburg, 05. März 2008

Gribl und die CSU wollen 11tausend Konzert

Obwohl die Wette des Stadtjugendrings, 11.000 Jungwähler an die Urnen zu bringen nicht gelungen ist, sprechen sich CSU OB-Kandidat Kurt Gribl und die Augsburger CSU-Fraktion für das als Wetteinsatz versprochene große Rathausplatzkonzert aus. „Wir werden den Stadtjugending bei allen Bemühungen unterstützen, das Konzert trotzdem auf die Beine zu stellen. Auch wenn ein paar weniger Jungwähler zur Wahl gegangen sind als erhofft, wollen wir, dass das Konzert stattfindet. Außerdem soll der Stadtjugending für sein enormes Engagement eine klangvolle Anerkennung finden, das Open-Air-Konzert ist dafür genau richtig. Die CSU und ich werden zur Verfügung stehen, wenn es um die Finanzierungsfragen und Organisation geht. Ich werde für das Konzert außerdem die Zusammenarbeit mit der Popkommission anregen. Ich hoffe auf eine Zusage des Stadtjugendrings und freue mich darauf, dass die Projektleiter bald loslegen.“ so Kurt Gribl.



Augsburg, 22. Februar 2008

Meinungsumfrage spricht für Wechselstimmung

Die aktuelle Meinungsumfrage von RT1 und AZ bestätigt, dass die Mehrheit der Augsburger nicht hinter dem amtierenden OB steht. Das Ziel, eine Stichwahl durchzusetzen, ist für die CSU-Augsburg sehr wahrscheinlich geworden. OB Wengert konnte seinen Amtsbonus nicht